

# Öffentliche Bekanntmachung

## Gemeinde Schönfeld

### Festsetzung der Grundsteuer 2023

**Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 gemäß § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in Verbindung mit § 7 Abs.3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) für die Gemeinde Schönfeld mit allen Ortsteilen**

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2022 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Die Grundsteuer ist zu den im letzten Bescheid genannten Fälligkeitsterminen zu entrichten.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Soweit Änderungen in der Besteuerungsgrundlage oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird ein entsprechender Grundsteuerbescheid erstellt.

#### **Zahlungsaufforderung**

Soweit der Gemeindeverwaltung Schönfeld ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die fälligen Grundsteuerraten eingezogen. Steuerzahler, die keinen Abbuchungsauftrag vereinbart haben, werden gebeten, die Steuerbeträge unter Angabe ihres Aktenzeichens als Zahlungsgrund auf eines der folgenden Konten zu überweisen:

DKB Berlin

IBAN: DE31 1203 0000 0001 2196 41

BIC: BYLADEM1001

Sparkasse Meißen

IBAN: DE60 8505 5000 3046 0004 71

BIC.: SOLADES1MEI

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld, einzulegen.

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der Verpflichtung zur fristgerechten Zahlung.

Schönfeld, den 16.01.2023

Falk Lindenau

Bürgermeister der  
Gemeinde Schönfeld